

queerAltern – in queerer Gemeinschaft ein besseres Altern

Der Verein queerAltern in Zürich schafft mit dem Projekt «Espenhof» einen gemeinsamen Lebensort für queere ältere Menschen. Er setzt sich auch für eine sich gegenseitig stärkende Gemeinschaft ein.

«queerAltern engagiert sich für einen Lebensort, wo queere Menschen in Gemeinschaft alt werden können.»

Barbara Bosshard, Präsidentin queerAltern

Queere ältere Menschen sind durch erfahrene Diskriminierung und Hass besonders vulnerabel. Aus Angst verschweigen viele im Alter ihre Biografie. Psychische und physische Erkrankungen sowie Einsamkeit und Isolation sind oft Folgen.

Der Verein queerAltern realisiert gemeinsam mit Stadtzüricher Institutionen (Stiftung für Alterswohnungen und Gesundheitszentren für das Alter) das gemeinsame Projekt «Espenhof – wir leben Vielfalt!». Im Jahr 2026 sind 26 Wohnungen und 24 Plätze für Pflegebedürftige im schweizerischen Pionierprojekt bezugsbereit. Der Verein engagiert sich weiter zur Stärkung der Resilienz für eine sich gegenseitig stützende Gemeinschaft (Caring Community).

queerAltern organisiert regelmässig Veranstaltungen. Die Plattform «Teamwork» dient zudem zur Vernetzung unter den Mitgliedern.

Organisation

queerAltern – Verein seit 2014 mit rund 400 Mitgliedern

Ort

Stadt Zürich und weitere Umgebung

Ziel

- Gemeinsamer Lebensort für queere Menschen
- Eine sich gegenseitig stärkende Gemeinschaft

Zielgruppe

LGBTIQ-Menschen (Abkürzung für: lesbisch, schwul, bi, trans, intergeschlechtlich, queer) und Verbündete

Vorgehen

- Realisation eines queeren Lebensortes «Espenhof – wir leben Vielfalt!» zusammen mit städtischen Institutionen
- Vernetzung, Stärkung der Caring Community, u. a. durch WhatsApp-Gruppen, Workshops, Veranstaltungen
- Newsletter mit über 900 erreichten Personen

Website

www.queeraltern.ch